

ROTARY UND POLIO

Polio. Poliomyelitis (Polio) ist eine Krankheit, die zu bleibenden Lähmungserscheinungen bis hin zum Tod führen kann und bis heute Kinder in Teilen der Welt bedroht. Das Poliovirus befällt die Nervenzellen und kann in nur wenigen Stunden eine komplette Lähmung aller Muskeln hervorrufen.

Polio heute. Die Übertragung des Wildvirus gilt heute in allen bis auf drei Ländern (Afghanistan, Nigeria und Pakistan) als unterbrochen. 2012 wurden weltweit unter 250 Fälle registriert, dies bedeutet einen 99-prozentigen Rückgang seit den 1980er Jahren, als sich pro Tag noch circa 1.000 Personen ansteckten. Sollten wir unseren jetzigen Kurs jedoch nicht beibehalten, so sagen Experten voraus, dass die Anzahl der Polioerkrankungen in den nächsten 40 Jahren erneut auf 10 Millionen ansteigen könnte.

Herausforderungen. Die letzten verbleibenden Polio-Fälle sind auch die, die aufgrund von Faktoren wie geografischer Isolation, schlechter Infrastruktur, bewaffneten Konflikten und kulturellen Barrieren am schwierigsten in den Griff zu bekommen sind. Bis zur endgültigen Ausrottung von Polio sind alle Länder der Gefahr eines erneuten Krankheitsausbruchs ausgesetzt.

Erfolgssicherung. Die endgültige Ausrottung von Polio hängt ab von zusätzlichen finanziellen Mitteln. Dank einer neuen Kampagne wird jeder Spenden-Dollar, den Rotary gibt, 2 zu 1 von der Bill & Melinda Gates Foundation ergänzt. Die Mittel finanzieren wichtige operative Unterstützung, medizinisches Personal, Laborausrüstung und Informationsmaterialien für medizinische Einsatzkräfte und Eltern. Sowohl Regierungen als auch Unternehmen und Privatpersonen spielen bei der Mittelgewinnung eine wichtige Rolle.

PolioPlus. 1985 rief Rotary International mit [PolioPlus](#) die erste Initiative ins Leben, die sich das Ziel gesetzt hat, Polio weltweit auszurotten. Rotary und seine Partner halfen seither, die Anzahl der jährlichen Krankheitsfälle von 350.000 auf weniger als 250 zu senken und verpflichteten sich ihre Arbeit fortzusetzen, um jedes Kind vor der Krankheit zu schützen. Bis zum heutigen Tag hat Rotary mehr als 1.2 Milliarden US-Dollar und zahllose Stunden von Freiwilligeneinsätzen aufgewandt, um zwei Milliarden Kinder in 122 Ländern gegen die Krankheit zu impfen. Darüber hinaus konnten mit Unterstützung von Rotarys Fürsprache 9 Milliarden US-Dollar für die Initiative von verschiedenen Geberländern gewonnen werden.

Weltweite Initiative zur Ausrottung von Polio. Die [Global Polio Eradication Initiative](#) entstand 1988 und ist eine öffentlich-private Partnerschaft, der neben Rotary die [Weltgesundheitsorganisation](#), die [US-Gesundheitsbehörden](#), [UNICEF](#), die Bill & Melinda Gates Foundation und verschiedene Regierungen angehören. Rotarys Rolle konzentriert sich auf Fürsprache, Spendenarbeit, die Rekrutierung von Helfern und Bewusstseinsbildung.

Rotarier in Aktion. Mehr als eine Million Rotarierinnen und Rotarier haben bis zum heutigen Tag ihre Zeit und Kräfte zur Verfügung gestellt, um Polio auszurotten. Jedes Jahr beteiligen sich Hunderte von ihnen an Einsätzen, um Kinder in von Polio betroffenen Ländern zu impfen. Gemeinsam mit Partnern wie UNICEF verbreiten Rotarier über Massenkommunikationsmittel unsere Botschaft, um auch Menschen zu erreichen, die durch Konflikte, geografische Gegebenheiten und Armut weitgehend isoliert sind. Zudem rekrutieren die Mitglieder von Rotary andere ehrenamtliche Helfer, die beim Transport des Impfstoffs helfen und andere wichtige logistische Aufgaben übernehmen.

Kampagne „This Close/So nah dran“. Rotary gewinnt mehr und mehr Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens und Prominente für die Öffentlichkeitskampagne „'This Close' to ending polio“. Zu den bisherigen Botschaftern der Anti-Polio-Kampagne zählen u.a. Bill Gates, Erzbischof Desmond Tutu, Archie Panjabi, Jackie Chan, Jack Nicklaus und Psy. In Werbespots, über soziale Medien und durch persönliche Auftritte helfen sie die Öffentlichkeit über Polio aufzuklären.